

Dräger Linea

Ergonomie und Ökonomie im Einklang – Wandversorgungseinheiten für individuelle Strom-, Gas- und IT-Versorgung sowie Beleuchtungsoptionen für eine Vielzahl von allgemeinen und speziellen Anwendungen.



D-14017-2010

PLATZSPARENDE FLEXIBILITÄT

Die Produktfamilie Linea ist für den Einsatz in praktisch allen Bereichen konzipiert. Ob Normal- oder Intensivstation, Einleitungs-, Beobachtungs- oder Aufwachräume – Die Linea-Familie stellt dank ihrer modularen Ausführung die maßgeschneiderte Medienversorgungslösung für viele Einsatzbereiche dar.

ROBUSTE, MODULARE AUSFÜHRUNG

Alle Varianten der Linea-Produktfamilie bestehen aus stabilen, extrudierten Aluminiumprofilen, deren abgerundete Ecken sowie die perfekt integrierten Anschlüsse für ein Höchstmaß an Sicherheit, Reinigungskomfort und Hygiene sorgen. Die Länge der Linea-Wandversorgungseinheiten und die Anzahl der Züge für Medienanschlüsse sind frei wählbar. Dadurch sind die erforderlichen Versorgungskapazitäten sicher gewährleistet – und das für nahezu alle Anwendungen und ohne dass Kompromisse eingegangen werden müssen. So sind auch die Medienbestückungen je nach Bedarf frei wählbar.

ANSPRECHENDES DESIGN

Die Produktfamilie Linea wurde für moderne Umgebungen mit verschiedensten Anforderungen konzipiert. So stehen die Bestückungsbleche in 16 Standard-RAL-Farben zur Verfügung, können aber auch nach Wunsch individuell gestaltet werden, um eine rundum patientenfreundliche Umgebung zu schaffen.

LÖSUNGEN FÜR SIE UND IHRE PATIENTEN

Wie alle Lösungen von Dräger dient auch die Linea-Produktfamilie der effizienteren Gestaltung täglicher Arbeitsabläufe. So achtet Dräger bei seinen Produkten vor allem auf Flexibilität und Kompatibilität. Die Linea ermöglicht eine effektive Ausnutzung der spezifischen Raumgegebenheiten bei gleichzeitiger Kostenersparnis. Integrierte Normschienen gewährleisten die Verwendung einer Vielzahl von Zubehör von Dräger sowie anderer Hersteller. Für noch mehr Komfort und Sicherheit für Patienten und Personal sorgen optionale Lichtkonzepte, u. a. Lese- und Wachlicht.

MT-4332-2007



Linea I, RAL 9002 (Bsp.)

MT-4323-2007



Linea IM, RAL 1003 (Bsp.)

MT-4324-2007



Linea N, RAL 2004 (Bsp.)

D-286-2010



Linea I

MT-4307-2007



Linea IM

MT-4306-2007



Linea N

Linea I – die Lösung für Intensivstationen

Das Wandversorgungssystem Linea I besteht wahlweise aus ein, zwei oder drei Medienzügen. Normschienen sind hier im oberen sowie unteren Zug bereits integriert; der mittlere Bereich ist zur Bestückung mit Medienanschlüssen für medizinische Gas-, Strom- und IT-Versorgung vorgesehen.

- Oberer und unterer Zug mit integrierter Normschienen zur flexiblen Positionierung von Geräten und Zubehör
- Ausreichend Platz für Medienanschlüsse zur medizinischen Gas- sowie Strom- und IT-Versorgung
- Obere und untere integrierte Normschiene gewährleisten die sichere Anbringung von Spritzen - pumpen und Infusionen

Linea IM – die Lösung für den Bereich „Intermediate Care“

Auch die Lösung Linea IM ist mit ein-, zwei- oder drei Medienzügen verfügbar. Der mittlere Bereich ist für Medienanschlüsse zur medizinischen Gas-, Strom- und IT-Versorgung vorgesehen. Im oberen oder unteren Zug kann wahlweise eine Normschiene oder die Beleuchtung integriert werden. Je nach Ausführung stehen folgende Lichtoptionen zur Auswahl: indirekte Beleuchtung, Lese- und Nachtlicht.

- Oberer oder unterer Zug mit integrierter Normschiene zur flexiblen Positionierung von Geräten, Zubehör und zusätzlichen Lichtquellen
- Ergonomisch positionierte Medienanschlüsse zur medizinischen Gas- sowie Strom- und IT-Versorgung
- Oberer oder unterer Zug mit integrierter Beleuchtung

Linea N – die Lösung für den Normalpflegebereich

Die Versorgungseinheit Linea N ist in drei Bereiche aufgeteilt. Hier ist der obere Zug für Nachtlicht und indirekte Beleuchtung vorgesehen, während der mittlere Bereich für die Bestückung mit Medienanschlüssen zur medizinischen Gas-, Strom- und IT-Versorgung fungiert. Ein Leselicht ist im unteren Zug integriert. Die Installation von kurzen oder Normschienen über die gesamte Länge kann zwischen den für Beleuchtung und den für Anschlüsse vorgesehenen Bereichen erfolgen.

- Oberer Zug: indirekte Beleuchtung, Nachtlicht und Normschiene (optional)
- Mittlerer Bereich: Bestückung mit Anschlüssen zur Gas-, IT- und Stromversorgung (max. 3 Züge)
- Unterer Zug: Leselicht und Normschiene (optional)

D-21605-2010



Linea I für den Intensivpflegebereich bietet maximale Zubehöroptionen. Als Beleuchtungsoption lässt sich wahlweise ein Nachtlicht im Bestückungszug integrieren.

D-21609-2010









Die Lösung Linea IM (Intermediate Care) wartet mit einer Vielzahl an Zubehör- und Beleuchtungsoptionen auf.







D-21608-2010



Linea N für den Normalpflegebereich verfügt wahlweise über zahlreiche integrierte Beleuchtungsoptionen.

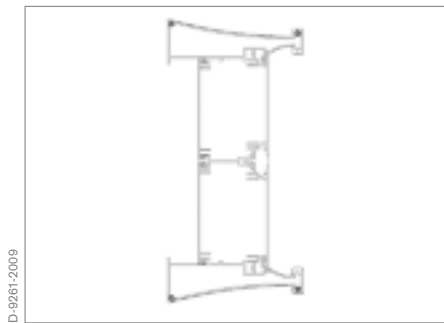
RAL-FARBEN*

-  RAL 1003 – Signalgelb
-  RAL 1015 – Hellelfenbein
-  RAL 2004 – Reinorange
-  RAL 3002 – Karminrot
-  RAL 3015 – Hellrosa
-  RAL 4005 – Blaulila

-  RAL 5002 – Ultramarinblau
-  RAL 5005 – Signalblau
-  RAL 5014 – Taubenblau
-  RAL 6024 – Verkehrsgrün
-  RAL 6027 – Lichtgrün
-  RAL 7047 – Telegrau 4

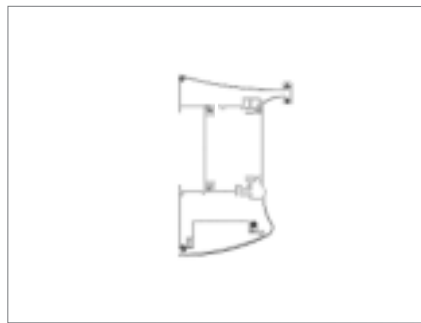
-  RAL 9001 – Cremeweiß
-  RAL 9002 – Grauweiß
-  RAL 9005 – Tiefschwarz
-  RAL 9006 – Weißaluminium
-  RAL 9016 – Verkehrsweiß

*Farben können vom Originalton abweichen.



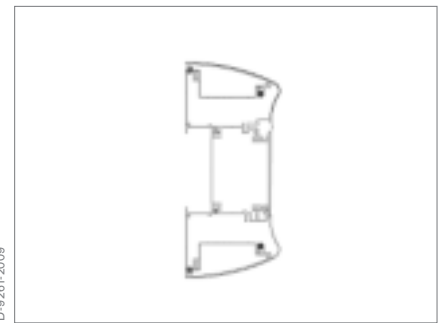
D-9261-2009

Linea I



D-9261-2009

Linea IM



D-9261-2009

Linea N

TECHNISCHE DATEN

	Linea I	Linea IM	Linea N
Höhe/Tiefe	174 mm/135 mm (mit 1 Bestückungsreihe) 275 mm/135 mm (mit 2 Bestückungsreihen) 385 mm/135 mm (mit 3 Bestückungsreihen)	213 mm/135 mm (mit 1 Bestückungsreihe) 313 mm/135 mm (mit 2 Bestückungsreihen) 423 mm/135 mm (mit 3 Bestückungsreihen)	251 mm/110 mm (mit 1 Bestückungsreihe) 351 mm/110 mm (mit 2 Bestückungsreihen) 461 mm/110 mm (mit 3 Bestückungsreihen)
Beleuchtung	Keine Beleuchtung Integriertes Nachtlicht in Bestückungsreihe (optional)	Beleuchtung oben: 1 x 54 Watt mit EVG und Wachlicht 1 x 7 Watt oder unten: Leselicht 1 x 24 Watt mit EVG	Beleuchtung oben: 1 x 54 Watt mit EVG und Wachlicht 1 x 7 Watt und/oder unten: Leselicht 1 x 24 Watt mit EVG
Zubehör	Dräger-Zubehör für Normschienen	Dräger-Zubehör für Normschienen	Dräger-Zubehör für Normschienen (nur bei Ausführung mit optionaler Normschiene)
Bestückungsreihen	1 / 2 / 3	1 / 2 / 3	1 / 2 / 3
Bestückungsabstände	Bei der Bestückung ist ein Mindestabstand von 200 mm zwischen Gasentnahmestellen (für brennbare oder brandfördernde Gase) und Schutzkontakt-Steckdosen einzuhalten. Der Mindestabstand zwischen zwei Schutzkontakt-Steckdosen beträgt 75 mm, zwischen zwei Gasausgängen 100 mm.		
Bestückung	Schutzkontakt-Steckdosen in verschiedenen Farben, mit oder ohne Kontrollleuchte und in verschiedenen Länderstandards, Potentialausgleichsbolzen, Gasentnahmestellen für medizinische Gase, Schwachstromeinrichtungen wie z. B. Schwesternruf, RJ45-Datendosen, Telefonanschlüsse usw.		
Wandbefestigung	Mittels Dübel an der Wand; Drehmomente max. 250 Nm je Meter Kanal; Zuführung der Medien wahlweise seitlich oder rückseitig, links- oder rechtsseitig.		
Länge	Bis 6 m Länge; frei wählbar.		
Farbgestaltung	16 Standard-RAL-Töne; andere RAL-Farben sind auf Anfrage verfügbar.		
Bestückungsbleche			
Zuladung	Die Normschienen sind mit 50 kg max. Zuladung pro Meter belastbar.		
Medizinprodukt	Konform mit der MDD (Medical Device Directive).		

STAMMSITZ

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53-55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

VERTRIEB DURCH:

DEUTSCHLAND

Dräger Medical ANSY GmbH
Moislinger Allee 53-55
23558 Lübeck
Tel +49 180 52 41 318*
Fax +49 451 88 27 20 02
dsc@draeger.com
* Inland: EUR 0,14/min

ÖSTERREICH

Dräger Medical Austria GmbH
Perfektastrasse 67
1230 Wien
Tel +43 1 609 04 0
Fax +43 1 699 45 97
info-austria@draeger.com

SCHWEIZ

Dräger Medical Schweiz AG
Waldeggstrasse 38
3097 Liebfeld-Bern
Tel +41 31 978 74 74
Fax +41 31 978 74 01
info.ch.md@draeger.com

Hersteller:

V.T.S. Vision Technology Systems
GmbH Arnsberg, Deutschland
Das Qualitätsmanagementsystem der
V.T.S. Vision Technology Systems GmbH
ist zertifiziert nach den Normen ISO
13485, ISO 9001 und nach Anhang II der
Richtlinie 93/42/EEC (Medizinprodukte).